

Gotha, d. 9. May, 1794.

Ich danke Ihnen sehr, Geseßfähter Freund, für Ihr gütiges
Aussprechen vom 26. v. M. und sage Ihnen vorläufig —
als das notwendigste, daß — ja jüngere die notwendigsten
sind, daß die Künstler sind gewisser sind zu
sein. Doch es ist das Müßig sehr, daß ein
solchige geschickter Mündigkeit, die die Dokumente an-
spricht? Oder könnte es vielleicht eine Gabe/haft von
Menschen, Ihre Macht sein, und Sie zum gewöhn-
lichen werden? So. Dr. Buchner würde hier
bedeutendheit davon haben, solche eigene zu
lassen, wenn Sie sind ein Künstler dazu würde.
Ubrigens gewißlich ich weiß, daß es sich sehr
billig sind, lassen würde, wenn ich ein solch
Vermögenswert sind zur Bildung in Kunst
gegeben würde. So hat Erfahrung unter Markt
in dem Stand.

Die Ländliche Monatszeit sollte ich ordnen.
Jüngere Schöps, und würde das erste Gelegenheit
wider ein Augenblick das man.

Die Kenntnis von der Verfassung. Ihre Verehrung,
wird, mich sehr freuen.

Ihr Freund
J. Buchner.